

# Der Bote am 10.03.2012



## Pressebericht zur Jahreshauptversammlung

### des Fischereivereins Altdorf am 25.02.2012

Nach der Begrüßung der fast 200 erschienenen Mitglieder im Sportparks durch den 2. Vorstand Eduard Weiß gedachte die Versammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

Auch der 1. Vorstand Jörg Zitzmann freute sich unter den anwesenden Vereinsmitgliedern, die Ehrenvorsitzenden, Willi Behr und Wolfgang Bösel, sowie das Ehrenmitglied Erwin Stepper begrüßen zu dürfen.

Ein Rückblick über die wichtigsten Ereignisse des abgelaufenen Vereinsjahres folgte. Alle Vereinsveranstaltungen waren geprägt von einer guten Beteiligung und von guten Fangergebnissen beim Königs- und Herbstfischen, betonte Jörg Zitzmann. Die Weihnachtsfeier 2011 fand diesmal beim SV Rasch statt, da die Altdorfer Stadthalle wegen Sicherheitsmängel nicht nutzbar war. Besonders erfreulich war der Anstieg der Begehungen der Gewässer im letzten Jahr. Gute Fangergebnisse von Zandern hatte man an der Altmühl in Aha, welche aus dem Altmühlsee kamen. Der kleine Fröschauer Weiher wurde ausgebaggert und kann nun wieder verwendet werden.

Zitzmann führte fort, dass sich durch die kostensparende Eigenaufzucht der Forellen die Besatzkosten erheblich reduzieren würden. Für 2012 kündigte er die Internetseite des FV Altdorf als Kommunikationsplattform an.

Er bedankte sich bei allen Vorstandskollegen und Mitgliedern sowie den Gönnern des Vereins für Ihre Unterstützung.

Ein besonderer Dank ging an Eduard Weiß, der sich nach 18-jähriger Vorstandstätigkeit, zuletzt 6 Jahre als 2. Vorstand, nicht mehr zur Wiederwahl stellte. Gleichmaßen bedankte er sich beim 1. Schriftführer Gottfried Döppl, der bereits 21 Jahre als Vorstandsmitglied tätig ist. sich aber heuer letztmalig zur Wiederwahl stellte.

Der Bericht des 1. Kassiers Heinz Pöllet gab den Anwesenden einen Einblick in die ausgeglichene finanzielle Situation des Vereins, wie auch von den Revisoren bestätigt wurde. Nach Aufrechnung der Erträge und Ausgaben ermittelt sich ein Jahresgewinn, in etwa gleicher Höhe wie bereits in den Vorjahren.

Der 2. Gewässerwart Roland Walz berichtete, dass die Mitglieder im vergangenen Jahr wieder öfter zum Fischen gegangen sind. Die Fangergebnisse an den Vereinsgewässern waren außerordentlich positiv, wobei das hohe Aufkommen von Rutten in der Schwarzach besonders erfreulich war. Gute Ergebnisse konnten trotz kleiner Rückschläge bei der Eigenaufzucht der Forellen an der Sophienquelle verzeichnet werden. Den Weiherbetreuern dankte er für ihre Unterstützung.

Für die Gewässeraufsicht berichtete Christian Kosel. über die durchgeführten Kontrollen und Verfehlungen einzelner Mitglieder an den Vereinsgewässern. Weiter berichtet er über einen Ortstermin mit Vertretern des Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt an der Altmühl Kinding. Hier sind die Gewässer stark zugewachsen und erheblich verschlammte. Bei dem gemeinsamen Gespräch wurden Entschlammungsmaßnahmen unter begrenzter Beteiligung des Fischereivereines Altdorf für das Eigentumsgewässer in Erwägung gezogen. Für dieses Engagement ertete Christian Kosel einhelligen Applaus aus der Mitgliederversammlung.

Jugendleiter Christian Küblbeck, umriss die Aktivitäten der 35 Jungfischer bei zahlreichen Veranstaltungen, in denen auch das alljährliche Jugendzeltlager am Wagnersee eingeschlossen war. Bei einem Gedenkfischen verteidigte Christian Hirschmann seinen Pokal vom letzten Jahr.

Durch den Übertritt von einigen Jugendlichen in die aktive Mitgliedschaft und nur einer Neuaufnahme reduziert sich zwar die Anzahl der Jungfischer, trotzdem wird den Jugendlichen auch 2012 wieder ein reichhaltiges Jahresprogramm geboten.

Nach dem von Helmut Buchner vorgetragenen Revisionsbericht wurde die Vorstandschaft von der Mitgliederversammlung entlastet. Der Wahlausschuss unter seiner Leitung brachte die Neuwahlen problemlos über die Bühne. Da sich, außer für den 2. Vorstand, alle bisherigen Amtsinhaber wieder zur Wahl stellten, sie wurden auch alle wieder, nahezu einstimmig gewählt, galt es einen neuen Mann für dieses Amt zu finden. Für den von der Vorstandschaft vorgeschlagenen **Christian Wägner** gab es keinen Gegenkandidaten. Er wurde mit überwältigender Mehrheit in das Gremium gewählt.

Für den Ausscheidenden Helmut Buchner wurde **Michael Fleischmann** als zweiter Revisor neben dem bisherigen Wolfgang Bösel einstimmig gewählt.

Aus dem Ehrengericht schied Erhard Pietsch aus, für ihn wurde Eduard Weiß bestimmt.

Verschiedene Ehrungen standen auch an. Vom 1. Vorstand wurde **Eduard Weiß** nach 18-jähriger Vorstandsarbeit, davon 6 Jahre als 2. Vorstand, für die Ernennung zum Ehrenvorstand vorgeschlagen und durch die Mitglieder einstimmig bestätigt.

Darüber hinaus hat Jörg Zitzmann im Auftrag des Fischereiverbandes Mittelfranken an Eduard Weiß die silberne Ehrennadel mit Urkunde für besondere Verdienste im Fischereiverband überreicht.

Er bedankte sich für die erwiesenen Ehrungen. Bestätigt wurde die Anerkennung der Verdienste des Geehrten durch einen anhaltenden Applaus der anwesenden Mitglieder.

Auch der 1. Schriftführer **Gottfried Döppl** wurde geehrt. Er erhielt für besondere Verdienste im Fischereiverein Altdorf - 21 Jahre Vorstandsarbeit - das goldene Vereinsabzeichen mit Ehrenurkunde.

**Georg Deinhard** der bereits an der Weihnachtsfeier für **60-jährige Mitgliedschaft** geehrt wurde, wurde von der Mitgliederversammlung deswegen zum Ehrenmitglied ernannt.

Weiter konnten für 30-jährige Treue zum Verein die Mitglieder: Bernet Rudolf, Grashauser Joachim, Müller Norbert, Brantl Erwin, Krämer Hubert, Phillip Klaus, Schwarz Werner, Weiß Eduard, Ebert Günter, Monzer Rudolf, Bösel Wolfgang, Alberty Harald

Und für 20-jährige Mitgliedschaft Bräunlein Gerhard, Zitzmann Jörg, Fischer Alfred, Deml Stefan von den beiden Vorsitzenden mit einer Urkunde und Vereinsnadel sowie einem Präsent geehrt werden.

Mit einem kräftigen „Petri Heil“ schloss der Vorstand die Versammlung